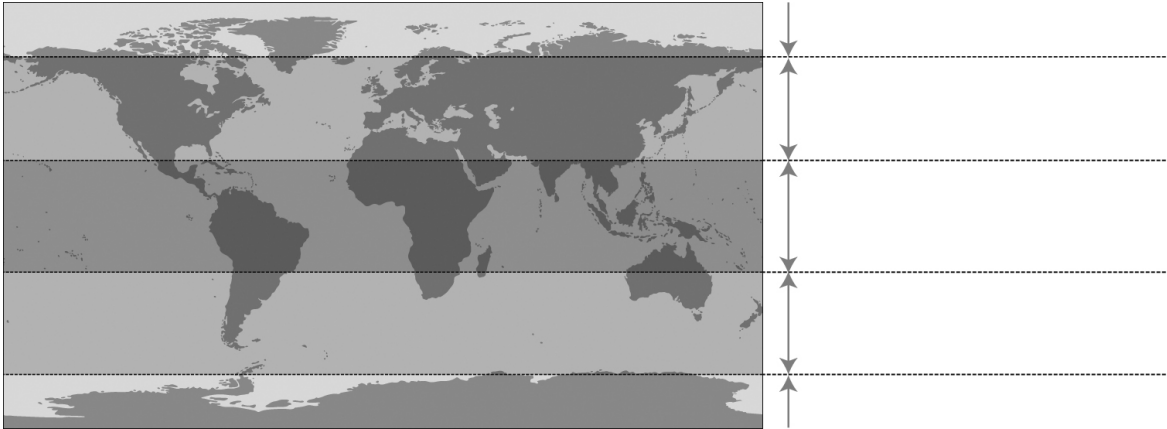


1. Orientierungskompetenz

a) Ich kann die Beleuchtungszonen der Erde auf einer Weltkarte abgrenzen. (S. 16/17)

1 Trage die Namen der Beleuchtungszonen in die Kästen der Weltkarte ein.

(_/5 P.)



b) Ich kann den Verlauf von zwei kalten und zwei warmen Meeresströmungen auf der Weltkarte zeigen. (S. 22/Atlas)

2 Trage in die Weltkarte jeweils den Verlauf einer kalten und warmen Meeresströmung ein und benenne sie.

(_/6 P.)

2. Sachkompetenz

a) Ich kann die unterschiedliche Beleuchtung der Erde beim Umlauf um die Sonne für den 21. März, 21. Juni, 23. September und 21. Dezember beschreiben. (S. 16)

3 Beschrifte in der Skizze das jeweilige Datum für die beiden Erdkugeln und zeichne eine ähnliche Skizze für den 23. September.

(_/4 P.)

		23. September

Name: _____

Klasse: _____

Datum: _____

b) Ich kann die unterschiedlichen Tages- und Nachtlängen im Verlauf eines Jahres in der gemäßigten Zone begründen. (S. 16/17)

4 Im Juni sind die Tage in Stuttgart etwa 16 Stunden lang, im Winter dagegen nur etwa 8 Stunden lang. Begründe den Unterschied.

(__/4 P.)

c) Ich kann die Entstehung der Jahreszeiten für die Nord- und Südhalbkugel erläutern. (S. 17)

5 Vervollständige den Lückentext.

(__/6 P.)

Die Jahreszeiten entstehen durch _____ während der Bewegung der Erde _____.

Der Sommer beginnt auf der Südhalbkugel am _____. An diesem Tag wird _____ beleuchtet und der Einstrahlungswinkel der Sonnenstrahlen ist _____, so dass eine stärkere _____.

Am 21.3. beginnt auf der Südhalbkugel _____. Die Sonne steht _____ im Zenit und der Einstrahlungswinkel der Sonnenstrahlen nimmt weiter ab. So beginnt am _____ der Winter, weil die Sonne dann _____.

Am 23. 9. ist _____, dann nimmt der Einstrahlungswinkel der Sonnenstrahlen auf der Südhalbkugel _____.

e) Ich kann erklären, wie die Erdoberfläche durch die Sonnenstrahlen erwärmt wird. (S. 18)

6 Prüfe den Text des Schülers zur Erklärung der Erwärmung der Erdoberfläche. Markiere Fehler und korrigiere diese, indem du die Erklärung mit deinen eigenen Worten neu formulierst.

(__/6 P.)

Die Erwärmung der Erdoberfläche

Markus B.

Wenn die Sonnenstrahlen die Erde erreichen, erwärmen sie die Luft. So erwärmt sich die Erdoberfläche an einem wolkenlosen Tag viel stärker als an bewölkten Tagen. Die Wolken fangen nämlich einen Teil der Sonnenstrahlen ab, deshalb ist es in großer Höhe auch ziemlich warm. Treffen die Sonnenstrahlen auf die Erdoberfläche, erwärmen sie auch die darunter liegenden Schichten.

Name: _____

Klasse: _____

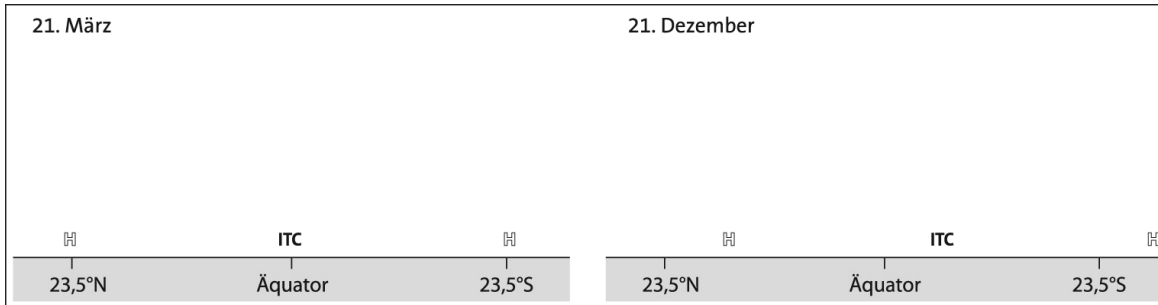
Datum: _____

g) Ich kann die innertropische Zirkulation und deren jahreszeitliche Verlagerung erläutern. (S. 20/21)

7 Passatzzirkulation

a) Erstelle eine Skizze zur Passatzzirkulation entsprechend des Datums und trage die Lage der ITC und der subtropischen Hochdruckgebiete ein. (___/5 P.)

b) Erläutere die ablaufenden Vorgänge und die unterschiedliche Lage der Druckgebiete im März und Dezember. (___/5 P.)



i) Ich kann Auswirkungen von Meeresströmungen auf das Klima erläutern. (S. 22/23)

8 Erläutere am Beispiel des Golfstroms den Einfluss von Meeresströmungen auf das Klima. (___/4 P.)

Der Golfstrom beeinflusst das Klima von Nordwesteuropa _____

j) Ich kann die Begriffe humides und arides Klima erklären. (S. 24/25)

9 Erkläre die Begriffe humides Klima und arides Klima. (___/4 P.)

Name: _____

Klasse: _____

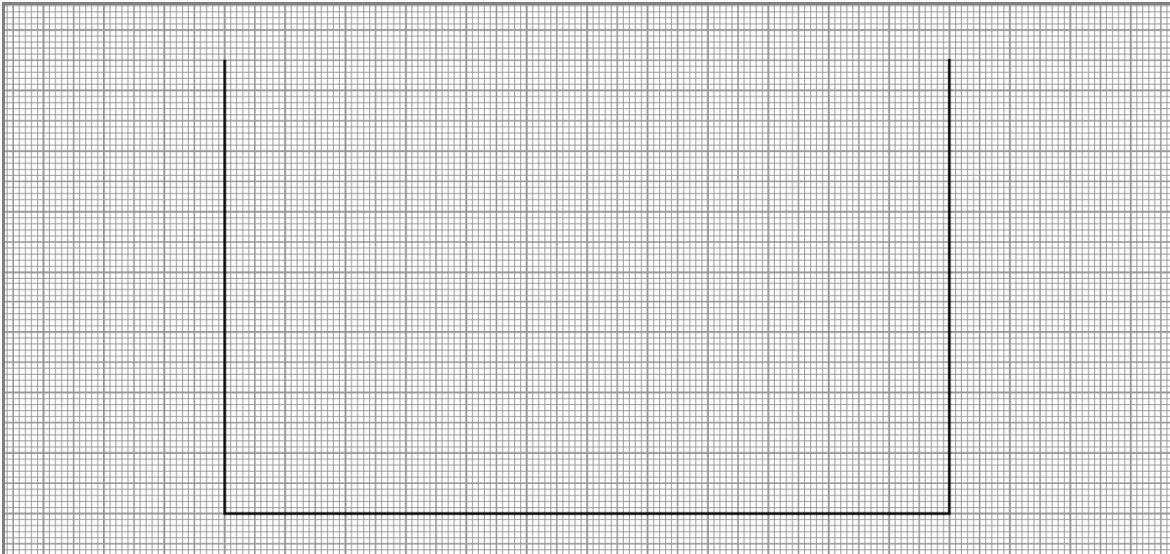
Datum: _____

3. Methodenkompetenz

a) Ich kann nach vorgegebenen Klimadaten ein Klimadiagramm zeichnen. (S. 24/25)

10 Zeichne mithilfe der Klimadaten ein Klimadiagramm von Johannesburg, 1753 m.

(___ / 18 P.)



Monat	J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D	Jahr
T in C°	20	20	19	16	13	10	10	13	16	18	19	20	16
N mm	137	112	99	40	23	6	11	10	23	64	117	127	769

Quelle: Bernhard Mühr, Karlsruhe: klimadiagramme.de

b) Ich kann ein Klimadiagramm selbstständig auswerten (analysieren).

11 Analysiere das von Johannesburg.

(___ / 14 P.)

Name und Höhe der Station _____ Lage im Gradnetz _____

Jahresmitteltemperatur _____ Jahresniederschlag _____

wärmster Monat und Temperatur _____

kältester Monat und Temperatur _____

jährliche Temperaturschwankung _____

Niederschlagsmaximum/Monat _____ -minimum/Monat _____

Beschreibung der Temperaturen _____

Beschreibung der Niederschläge _____

Einordnung in eine Klimazone _____

Name: _____

Klasse: _____

Datum: _____